

WADERSLOHER RATHAUSPOST

GRUSSWORT

**Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,**

das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu, Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür. Wir alle freuen uns auf ein paar freie Tage, auf Feiern im Familien- und Freundeskreis, auf Zeit für uns und unsere Nächsten. Coronabedingt werden wir diese Zeit jedoch wohl nicht so gestalten können, wie gewohnt. Wir müssen weiterhin Kontakte vermeiden, auch zu unseren Nächsten, um uns und andere vor einer Infektion zu schützen.

Im Rathaus koordiniert der gemeindliche „Stab für außerordentliche Ereignisse“, kurz SAE, auch weiterhin die örtlichen Maßnahmen, die zur Bekämpfung der Pandemie und insbesondere zur Gewährleistung ausreichender medizinischer Versorgungskapazitäten nötig sind.

Wir alle danken Ihnen sehr, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, dass Sie alle in unserer Gemeinde nach wie vor großes Verständnis für diese Maßnahmen aufbringen und dass Sie sich zumeist vorbildlich an die Vorgaben halten, auch wenn das gewiss manchmal sehr schwer fällt. Trotz der coronabedingten Auswirkungen auf unsere Wirtschaft und unser Gemeinwesen, hat sich in unserer Gemeinde im vergangenen Jahr viel bewegt. Zahlreiche Projekte wurden in Zusammenarbeit von Bürgerschaft, Politik und Verwaltung angestoßen bzw. umgesetzt, wie z. B. der Auftakt des Netzwerkes Klimaschutz und Nachhaltigkeit (NKN), die Einstellung einer Klimaschutzmanagerin, der Kanal- und Straßenbau Wenkerstraße/Kirchplatz in Wadersloh, die Fertigstellung des Feuerwehrgerätehauses in Diestedde und der Bau des Bike-Parks in Diestedde, die Schulhofneugestaltung in Liesborn, die Einweihung der Radroute Wasser-Wege-Winkel, der Glasfaserausbau in den Außenbereichen und vieles andere mehr.

Das beherrschende Thema in 2020 war natürlich die mit der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl verbundene Kommunalwahl. Alle Parteien haben hart miteinander gerungen und sind mit der konstituierenden Sitzung des Rates am 9. November unter Vorsitz des alten und neuen Bürgermeisters Christian Thegelkamp in den politischen Alltag und in die Sacharbeit zurückgekehrt. Insgesamt stehen auch weiterhin 33 Ratsmitglieder, davon 10 neue Ratsfrauen und Ratsmänner, in ortspolitischer Verantwortung.

Mit Maria Eilhard-Adams (CDU), Alexandra Essel (FWG) und Dr. Ulrike Keitlinghaus (CDU) gibt es zudem gleich drei neue, stellvertretende Bürgermeisterinnen.

Gegenwart gestalten und Weichen für die Zukunft zu stellen, das sind auch weiterhin die großen Aufgaben unserer Kommunalpolitik und

damit auch die großen Herausforderungen für alle Verantwortlichen im Rat und im Rathaus. Wir werden auch in der neuen Sitzungsperiode bestrebt sein, uns auf zielführende Lösungen zu verständigen und einen für alle Beteiligten annehmbaren Kompromiss zu finden. Wir als Fraktionsvorsitzende sind gemeinsam mit dem Bürgermeister sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit, die in unserer Gemeinde Wadersloh über Verwaltungs- und Fraktionsgrenzen hinweg besteht.

Zu den großen Aufgaben, die wir gemeinsam in der neuen Sitzungsperiode gestalten wollen, gehören z. B. die Projekte:

- **Klimaschutz** mit der Entwicklung eines Klimaschutzkonzeptes und dem Netzwerk „Klimaschutz und Nachhaltigkeit“ als bürgerschaftlichem Prozess,
- **Bildung** u. a. mit der Stärkung des Schulstandortes Gymnasium Johanneum und dem Ausbau des Grundschulstandortes Wadersloh,
- **Bauen und Wohnen** u. a. mit der Entwicklung der „Rosenhöhe“ (ehemalige Realschulcampus) in Wadersloh und weiterer Wohnbaugrundstücke in allen Ortsteilen
- **Mobilität** u. a. mit der Reaktivierung der WLE-Strecke für den Personennahverkehr und
- die weitere **Heranführung von jungen Menschen an die Politik.**

Dies sind nur einige Beispiele unserer Agenda in den nächsten Jahren. Zusätzliche Projekte werden sich unter anderem aus der Arbeit der Bürgerstiftung Wadersloh, der EU-LEADER-Region „Lippe-Möhnesee“ und aus vielen weiteren Aktivitäten ergeben, die wir im Zweifel jetzt noch gar nicht kennen. Und auch Corona wird uns gewiss noch eine ganze Zeit lang intensiv beschäftigen, auch wenn nun Gott sei Dank Impfstoffe in Sicht sind und sich die Infrastruktur für eine flächendeckende Impfung der Bevölkerung im Aufbau befindet. Es gibt also zweifelsohne wieder viel für uns zu tun in Wadersloh.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Kommune heißt Gemeinschaft, sie funktioniert dann am besten, wenn sich viele daran beteiligen, die Gemeinde für die Bewohnerinnen und Bewohner attraktiv zu machen und zu halten. Deshalb sind wir sehr froh, dass es in unserer Gemeinde Waders-

loh viele Menschen gibt, die sich für das Gemeinwesen oder für andere – insbesondere in diesen Zeiten – einsetzen.

Vieles von dem, was jeden unserer Ortsteile lebenswert macht, geht auf das gemeinsame Wirken verschiedenster Gruppen oder Interessenvertreter zurück, sowie auf bürgerschaftliches Engagement.

Sie als Bürgerinnen und Bürger kümmern sich um Bedürftige und halten unsere Vereine am Laufen; Unternehmerinnen und Unternehmer zeigen sich ihrem Standort verbunden und spendern, z. B. über unsere Bürgerstiftung, kulturelle, wie auch sportliche Events.

Ihnen allen möchten wir zum Jahresausklang ganz herzlich für ihr Engagement danken. Ihr Engagement kommt vielen Einzelnen zugute und es stärkt unseren Zusammenhalt!

Danken möchten wir aber auch allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die an den Feiertagen arbeiten und somit die Grundversorgung in unserer Gemeinde aufrechterhalten. Auch sie tragen viel zu einem guten Zusammenleben bei.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, niemand weiß, was die Zukunft bringt, aber wir können doch mit Zuversicht ins neue Jahr gehen.

**Wir wünschen Ihnen darum schon heute
 schöne Feiertage sowie alles Gute und den
 besten Erfolg für 2021.
 Bleiben Sie gesund!**

Ihr(e)
 Christian Thegelkamp, *Bürgermeister*
 Rudi Luster-Haggoney, *CDU-Fraktionsvors.*
 Heino Teckentrup, *FWG-Fraktionsvors.*
 Anne Claßen, *SPD-Fraktionsvors.*
 Oliver Weinekötter, *FDP-Fraktionsvors.*

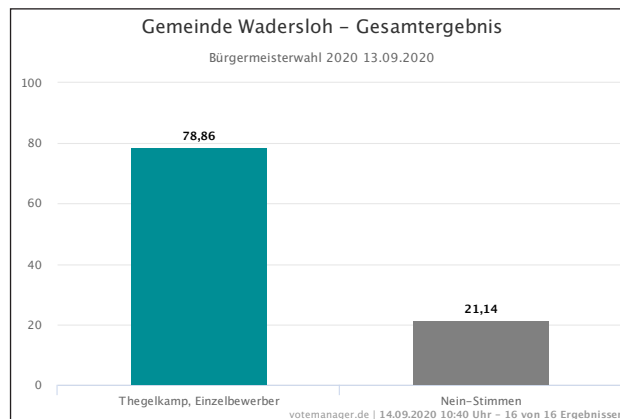


v.l. Rudolf Luster-Haggoney | Oliver Weinekötter |
 Anne Claßen | Heino Teckentrup | Christian Thegelkamp
 Dieses Bild ist vor der Corona-Pandemie 2020 entstanden.

RÜCKBLICK AUF DIE KOMMUNALWAHLEN 2020: DER NEU GEWÄHLTE GEMEINDERAT NIMMT SEINE ARBEIT AUF

Am 13. September wurden in unserer Gemeinde auch die politischen Weichen für die kommende Legislaturperiode gestellt. Bei den Kommunalwahlen wählten die Wadersloher Bürgerinnen und Bürger nicht nur einen neuen Gemeinderat, sondern auch den Bürgermeister. Voraus ging ein spannender Wahlkampf. Am Wahlabend bot die Aula der Sekundarschule eine passende Kulisse. Auch viele Bürgerinnen und Bürger verfolgten die Wahlergebnisse, die im Laufe des Abends von Wahlleiter Norbert Morfeld und seinem Team verkündet wurden.

Mit 53,31 Prozent der Stimmen bildet die CDU auch weiterhin die absolute Mehrheit im Rat der Gemeinde Wadersloh. Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich SPD und FWG. Die Freien Wähler bildeten mit 19,37 Prozent der Stimmen nun die zweitstärkste Fraktion im Gemeinderat. Die SPD erhielt 18,62 Prozent der Stimmen. Die FDP folgt mit 6,15 Prozent der Stimmen. Neu im Rund ist ein fraktionsloses Ratsmitglied, das nun erstmals einen Sitz im Gemeinderat hat. Die 32 Sitze verteilen sich wie folgt: CDU 17 Sitze, FWG (6), SPD (6), FDP (2) und fraktionsloses Ratsmitglied (1). Die Wahlbeteiligung lag bei 63,75 Prozent und war damit 5 Prozent höher, als beim letzten Mal. Christian Thegelkamp war erneut als parteiloser Einzelbewerber angetreten und wurde für eine weitere Amtszeit als Bürgermeister wiedergewählt. 78,86 Prozent der Wählerinnen und Wähler stimmten mit



„Ja“. Zwei Tage nach dem Wahlsonntag tagte dann der Wahlausschuss im Rathaus und bestätigte das Ergebnis.

Am 9. November erfolgte mit der konstituierenden Sitzung des Rates unter Vorsitz von Bürgermeister Christian Thegelkamp der Startschuss für die politische Arbeit in der neuen Legislaturperiode 2020-2025. Auf der Tagesordnung standen dabei die Einführungen und Vereidigungen des wiedergewählten Bürgermeisters sowie der neuen Ratsmitglieder. Auch die drei Stellvertreter des Bürgermeisters wurden gewählt. Und auch die Ehrung und Verabschiedung der ausgeschiedenen Ratsmitglieder wurde vorgenommen. Ausgeschieden sind: Udo Auster-

mann, Hannelie Böcker-Riese, Stefan Braun, Walter Brune, Ferdi Fleiter, Magnus Künneke, Matthias Laukötter, Gerhard Scholz, Swen Schulze-Dasbeck sowie Arnd Vorwerk.

Ferdi Fleiter und Stefan Braun (beide CDU) wurden für ihr langjähriges Engagement mit dem Ehrensiegel der Gemeinde Wadersloh ausgezeichnet. Insgesamt bilden auch weiterhin 33 Ratsmitglieder (31 Fraktions-Mitglieder, ein fraktionsloses Ratsmitglied und Bürgermeister Thegelkamp als Vorsitzender), davon 10 neu gewählte, den Rat unserer Gemeinde. Mit Maria Eilhard-Adams (CDU), Alexandra Essel (FWG) und Dr. Ulrike Keitlinghaus (CDU) gibt es darüber hinaus jetzt auch drei neue, allesamt weibliche stellvertretende Bürgermeisterinnen.



SO SETZT SICH DER NEUE GEMEINDERAT 2020-2025 ZUSAMMEN:

CDU-Fraktion (17 Mitglieder)

- Arndt, Matthias
- Braune, Daniela
- Eilhard-Adams, Maria
- Flürenbrock, Alexandra
- Gövert, Thorsten
- Grothues, Klaus
- Keitlinghaus, Dr. Ulrike
- Luster-Haggeney, Rudolf (Fraktionsvors.)
- Meerbecker, Lucia
- Rücker, Robert
- Rühl, Jürgen
- Sandknop, Daniel
- Töcker, Frank
- Vogt, Adolf
- Wessler, Andreas
- Wickenkamp, Alfons
- Woermann, Markus

FWG-Fraktion (6 Mitglieder)

- Borghoff, Norbert
- Essel, Alexandra
- Goß, Andrea
- Sadlau, Verena
- Teckentrup, Heino (Fraktionsvors.)
- Winkelhorst, Rudolf

SPD-Fraktion (6 Mitglieder)

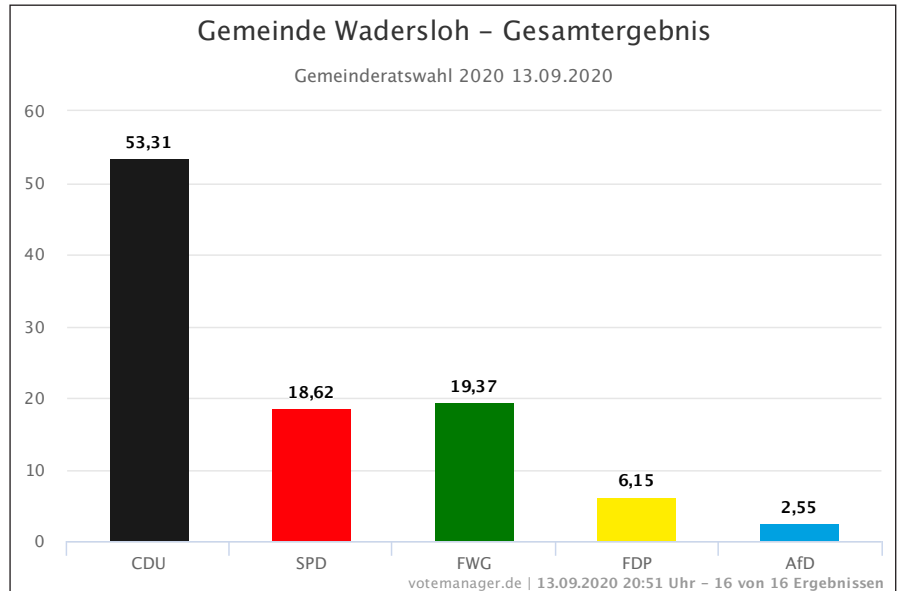
- Claßen, Anne (Fraktionsvorsitzende)
- Drews, Martina
- Schlieper, Konrad
- Schlieper, Konstantin
- Smyczek, Jan
- Smyczek, Olaf

FDP-Fraktion (2 Mitglieder)

- Gregor, Jens
- Weinekötter, Oliver (Fraktionsvors.)

Fraktionsloses Ratsmitglied:

- Meyer, Ludger



AUSSCHÜSSE

Diese Ausschüsse wurden gebildet
Der Rat der Gemeinde Wadersloh hat in seiner Sitzung am 09. November 2020 folgende Ausschüsse gebildet:

Bau-, Planungs- und Strukturausschuss (BPA)

- Vorsitz: Frau Eilhard-Adams
1. stellv. Vorsitz: Herr Luster-Haggeney
2. stellv. Vorsitz: Herr Wickenkamp

Ausschuss für Schule, Kultur und Sport (SKA)

- Vorsitz: Herr Rühl
1. stellv. Vorsitz: Herr Gövert
2. stellv. Vorsitz: Herr Wessler

Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales (FSA)

- Vorsitz: Herr Smyczek, Olaf
1. stellv. Vorsitz: Frau Drews
2. stellv. Vorsitz: Frau Meerbecker

Ausschuss für Umwelt, Energie und Landschaft (UA)

- Vorsitz: Frau Sadlau
1. stellv. Vorsitz: Herr Teckentrup
2. stellv. Vorsitz: Herr Borghoff

Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)

- Vorsitz: Herr Grothues
1. stellv. Vorsitz: Herr Töcker
2. stellv. Vorsitz: Frau Dr. Keitlinghaus

Wahlprüfungsausschuss

- Vorsitz: Herr Gregor
1. stellv. Vorsitz: Herr Teckentrup
2. stellv. Vorsitz: Frau Claßen

Eine detaillierte Darstellung der Wahlergebnisse können Sie bei uns auf der Webseite unter www.wadersloh.de (Politik & Wahlen-> Wahlen-> Kommunalwahl 2020) abrufen.





Landrat Dr. Olaf Gericke und sein Dezernent Herbert Bleicher informierten Bürgermeister und Fraktionsspitze im September über den Start des Glasfaserausbau.

GLASFASERAUSBAU: DIE SCHNELLEN INTERNETVERBINDUNGEN KOMMEN

Unsere Gemeinde rüstet sich für die Zukunft. Im Corona-Jahr 2020 zeigt sich überdeutlich, wie wichtig der Netzausbau für Unternehmen, Schulen und Außenbereiche ist, um den neuen digitalen Anforderungen gerecht werden zu können. Die Außenbereiche der Wadersloher Ortsteile waren in Sachen schnelles Internet bisher noch unterversorgt. Mit der Verlegung von Glasfaserkabeln soll sich das in den nächsten 30 Monaten grundlegend ändern.

Bis zum Jahresende 2020 startet der Glasfaserausbau in den Wadersloher Ortsteilen. Ob Privathaushalte, die weiterführenden Schulen oder Unternehmen: Die Menschen

in Wadersloh, Diestedde und Liesborn werden schon bald wesentlich schneller im Netz unterwegs sein. Innerhalb der nächsten Monate erfolgt ein umfassender Ausbau, bei dem 1456 Haushalte, zwei Schulen und 229 Unternehmen mit schnellem Internet durch Glasfaseranbindung versorgt werden. Die ersten sichtbaren Vorarbeiten begannen bereits im November. An der Winkelstraße in Wadersloh und an der Benninghauser Straße in Liesborn entstehen auf kommunalen Flächen sogenannte „Point of Presences (PoP)“, die als Hauptverteiler für das neue Netz dienen.

Die Deutsche Glasfaser und das Bauunter-

nehmen Siers aus dem niederländischen Oldenzaal verlegen auf einer Länge von 224 Kilometern die notwendigen Kabel. Nach und nach werden Teilbereiche fertiggestellt und sofort nutzbar ans Netz angeschlossen. Die Gesamtkosten betragen knapp 162 Millionen Euro (50 Prozent zahlt der Bund, 40 das Land, die letzten 10 Prozent übernimmt der Kreis). Auch die Gemeinde Wadersloh übernimmt Kosten in Höhe von 400.000 Euro. Beim Thema Breitband haben die Ratsparteien immer klare Beschlüsse gefasst und Zustimmung bei der Umsetzung signalisiert. Die „digitale“ Zukunft kann kommen.



Kabelflug Foto Kreis Warendorf – Breitbandbüro



Foto Kreis Warendorf – Breitbandbüro

GEWERBEGEBIET CENTRALIAPARK: STANDORTVORTEILE BIETEN MEHRWERT FÜR UNTERNEHMEN UND KUNDEN

Wadersloh ein starker Wirtschaftsstandort mit vielen Vorteilen ist. Erst vor wenigen Monaten siedelte sich mit dem Holzmarkt Freitag ein weiteres Unternehmen im Gewerbegebiet an und profitiert nun von einer doppelt so großen Ausstellungsfläche, um den Kunden einen umfassenden Überblick über das vielfältige Sortiment geben zu können. Als Hermann Freitag vor 40 Jahren den Holzmarkt Freitag in Liesborn gründete, hätte er sich wohl nicht vorstellen können, dass das Familienunternehmen eines Tages in Wadersloh auf Expansionskurs geht. Mehr Ausstellungsfläche, eine gute Verkehrsanbindung, weitere Parkplätze und ein optimaler Service waren die Wunschvorstellungen des Unternehmens und am Standort Centraliapark 3 konnte das nun in diesem Jahr umgesetzt werden. Der Holzmarkt Freitag hat sich auf Parkettböden, Laminat und Vinyl-Bodenbeläge, sowie Türen spezialisiert, aber der bisherige Standort an der

Herzfelder Straße war mittlerweile zu klein geworden. Mit dem nun größeren Platzangebot geht auch eine Optimierung der Abläufe einher. „Wir haben den Umzug rund ein Jahr lang vorbereitet und die Ausstellungsflächen dann von der Firma Goldhammer gepachtet. Neben den Vorzügen des neuen Standorts wissen wir auch die gute Stimmung der Gewerbetreibenden untereinander sehr zu schätzen“, sagt Geschäftsführer Wilfried Freitag, der sich gemeinsam mit seinem Team auf die Kundenbesuche am neuen Standort freut.

Fortschritte machen auch die Neubauten der Firmen Bedtex und M.P. Part. Eine Baugenehmigung liegt inzwischen auch für die RS-Möbelcollection (Rudolf Schütte) vor, sodass der Auftrag zum Bau einer Präsentations- und Produktionshalle mit einer Größe von 450 m² vergeben werden kann. Mitte nächsten Jahres soll auch hier die Halle stehen.

Haben Sie Fragen rund um das Gewerbegebiet Centraliapark? Nehmen Sie gerne Kontakt auf!



Marie Schmerling, Wirtschaftsförderung
Liesborner Straße 5 | 59329 Wadersloh
Tel. +49 (2523) 950-1025
E-Mail: marie.schmerling@wadersloh.de

www.centraliapark.de



HAUPTAUSSCHUSS GIBT GRÜNES LICHT FÜR KOSTENLOSE WLAN-HOTSPOTS

Nicht nur der Glasfaserausbau steht für die fortschreitende Digitalisierung in Wadersloh, Diestedde und Liesborn. Grünes Licht gab es beim Hauptausschuss am 24. September auch für kostenlose WLAN-Hotspots in allen Ortsteilen. Gute Neuigkeiten für alle, die ein schlechtes Mobilfunknetz haben. Die Gemeinde Wadersloh richtet kostenlose Hotspots an zentralen Plätzen ein. Die ursprüngliche Idee dazu kam aus dem Jugendforum. Erste Beratungen dazu reichen zurück bis in das Jahr 2016. Nach ausgiebiger Beratung sollen Hotspots nun an stark frequentierten Orten in der Gemeinde Waders-

loh eingerichtet werden. Die einmalig anfallenden Kosten werden von der Volksbank Beckum-Lippstadt übernommen, die laufenden Kosten von den Betreibern der Anschlüsse. Für die sofortige Umsetzung kommen die Festwiese am Rathaus in Wadersloh, die Sportplätze und der Jugendverweilraum am Bauhof und die Turnhalle Diestedde in Frage. In einem weiteren Schritt sollen dann weitere Orte hinzukommen. Das schnelle Netz kann also auch hier kommen! Die technische Umsetzung erfolgt durch die Firma „mySPOT“ aus Lippstadt.



Auch rund um das Backhaus könnte schon bald ein WLAN-Hotspot für eine gute Internetverbindung sorgen.

AKTUELLE BAUMASSNAHMEN BEI UNS IN DER GEMEINDE WADERSLOH



SANIERUNG DER STRASSE „IM KLOSTERGARTEN“

Die Sanierung der Straße „Im Klostergarten“ wurde im November abgeschlossen. Der Weg wurde naturnah angelegt und schafft nicht nur mehr Sicherheit am Liesborner Standort des Grundschulverbands, sondern beseitigt auch einige Mängel. Der Weg ist zugleich auch eine Einladung zur Erkundung des Umfeldes. Das Liesborner Holz und der neu angelegte Kunstpfad, der erst im Sommer durch das Werk „Steintor“ erweitert wurde, laden auch in der kalten Jahreszeit zum Entdecken des Liesedorfs ein.



BIKE-PARK DIESTEDDE

Das Leader-Projekt schafft neuen Raum für Freizeitgestaltung bei uns und über die Ortsgrenzen hinaus. Das zeigt der Bike-Park Diestedde eindrucksvoll. Die Flächen um den Bikepark in Diestedde werden in diesen Wochen begrünt. Seit Ende November erfolgen dazu Bodenarbeiten mit Planierung des Umfeldes. Es folgt noch eine Bepflanzung mit Sträuchern und einigen Bäumen sowie die Herstellung einer insektenfreundlichen Wiesenuntermat. Auch werden noch weitere Sitzgelegenheiten geschaffen, um die Aufenthaltsqualität weiter zu erhöhen. Auch ein Teilstück der neuen Laufstrecke am Fitnessparcours des Sportvereins Diestedde, der Ende Oktober eingeweiht werden konnte, wird über diese zukünftige Grünfläche angelegt.



SANIERUNG DES LEHRSCHWIMM- BECKENS LIESBORN“

Aufgrund des laufenden Förderantrags zum Bundesprogramm „Sanierung Kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ können augenblicklich keine weiteren Aufträge erteilt werden. Mit einem Förderbescheid wird voraussichtlich noch in diesem Jahr gerechnet, die noch offenen Auftragsvergaben könnten dann Anfang 2021 erfolgen. Die Fertigstellung ist im Sommer 2021 geplant.



ERNEUERUNG SONNENSCHUTZ- ANLAGEN IM RATHAUS

Die Arbeiten werden Anfang Dezember abgeschlossen, sodass nun das Raumklima im Rathaus – besonders im Sommer – deutlich angenehmer ist als zuvor.



ERWEITERUNG KITA FLOHZIRKUS IN LIESBORN

Mit den Erweiterungsarbeiten am DRK-Kindergarten Flohzirkus wurde in der 48. KW 2020 begonnen. Die Fertigstellung ist für den Sommer 2021 vorgesehen.



ERWEITERUNG FEUERWEHR- GERÄTEHAUS UND DRK-HEIM DIESTEDDE

Die Maßnahme konnte im September 2020 abgeschlossen werden. Eine offizielle Eröffnung wird es geben, sobald die Corona-Lage es zulässt.

ERWEITERUNG FEUERWEHR LIESBORN

Der Bauantrag liegt zur Genehmigung beim Kreis Warendorf, die Genehmigung wird für Ende 2020/Anfang 2021 erwartet. Für die Erweiterung wurde ein Förderantrag im Rahmen des Sonderauftrags „Feuerwehrrhäuser in Dörfern 2021“ beim Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW gestellt. Mit einer Entscheidung wird im April 2021 gerechnet. Erst nach Erteilung des Bescheids kann mit der Ausschreibung und Vergabe der Arbeiten begonnen werden.

MULTIFUNKTIONSSPIELFELD

Die Ausführungsarbeiten zum Bau des Spielfeldes haben sich verzögert, so dass die vorgesehenen Kunststoffbelagsarbeiten aufgrund von Nässe und tiefer Temperaturen nicht mehr durchgeführt werden konnten. Die Fertigstellung der Anlage findet daher im kommenden Frühjahr statt.

KANAL- UND STRASSENBAU- ARBEITEN WENKERSTRASSE

Die Baumaßnahme wurde im Juli 2020 abgeschlossen.

ERSCHLISSUNGSARBEITEN SOMMERKAMP

Die Erschließung des Baugebietes Sommerkamp wurde im Juli 2020 abgeschlossen.

ENDAUSBAU DES BAUGEBIETES KIRCHHUSEN

Der Endausbau des Baugebietes wurde Anfang Dezember 2020 abgeschlossen.

KANALBAU BENTELERSTRASSE

Die Kanalbauarbeiten an der Bentelerstraße/ Krummer Weg wurden Anfang Dezember abgeschlossen.

EIN BAUM FÜR JEDES BABY – ERSTE BAUMÜBERGABE AUF DEM HOF WIGLINGHOFF

Mit Schreiben vom 6. Juni 2019 stellte die SPD-Fraktion einen Antrag auf kostenfreie Bereitstellung von Obstbäumen für jede Familie eines neugeborenen Kindes aus der Gemeinde. Der Rat hat dem Antrag in seiner Sitzung am 28. Oktober 2019 entsprochen. Der Ratsbeschluss lautete: „Die Verwaltung wird beauftragt, jeder Familie eines neugeborenen Wadersloher Kindes auf Wunsch einen Gutschein für einen insektenfreundlichen Baum zu überreichen. Auf eine Errichtung einer öffentlichen Fläche zur Anpflanzung von Bäumen soll verzichtet werden. Die Verwaltung soll jedoch Ausschau nach geeigneten Flächen halten. Für die Umsetzung werden ab dem 1. Januar 2020 werden jährlich 2.000 Euro eingeplant.“

Mitte November 2020 fand nun die erste Baumübergabe auf dem Hof Wiglinghoff in Diestedde statt. Insgesamt haben 46 Familien einen Gutschein erhalten, den sie an

diesem Tag einlösen konnten. Die Familien konnten sich zwischen einem insektenfreundlichen Süßkirschen-, Apfel-, Birnen-,

Pflaumenbaum oder einer Linde entscheiden. Auch im kommenden Jahr soll es zwei Termine geben.



v. l. Familie Wassermann, Familie Arifi, Familie Schröder, Herr Rennemeier, Bürgermeister Christian Thegelkamp sowie Ludger und Moritz Wiglinghoff.

NETZWERK KLIMASCHUTZ UND NACHHALTIGKEIT (NKN) – 2021 KOMMT DAS KLIMASCHUTZKONZEPT

Klimaschutz geht nur zusammen. Trotz einiger terminlicher Verschiebungen durch die Corona-Situation blieben viele Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Gemeindeverwaltung und der Rat am sprichwörtlichen Ball und haben gemeinsam vielfältige Aktivitäten auf den Weg gebracht. Zum Jahresbeginn 2020 traf ein erster Informationsabend zum „NKN“ (Netzwerk Klimaschutz und Nachhaltigkeit) auf große Resonanz. Nach ausgiebiger politischer Beratung konnte die Gemeindeverwaltung mit Unterstützung des Projektträgers Jülich (PtJ) mit Stefanie Göke im Mai 2020 zudem die Stelle einer Klimaschutzmanagerin besetzen.

Schon bei der Auftaktveranstaltung im Januar hatten sich viele Bürgerinnen und Bürger aus allen Wadersloher Ortsteilen dazu bereit erklärt, für Klimaschutz und Nachhaltigkeit einzutreten: „Innerhalb der einzelnen AGs hat die Wahl der jeweiligen Gruppensprecher und Stellvertreter stattgefunden, die den Ablauf und die Moderation der zukünftigen Treffen übernommen haben. Die Themenfindung für jede AG wurde abgeschlossen und die Bearbeitung der einzelnen Themen in Untergruppen angegangen“, berichtete Klimaschutzmanagerin Stefanie Göke vom bisherigen Verlauf in den Themengebieten. Bauleitpläne und Stadtentwicklung, die Bildung und die Vereinbarung von Klimaschutz und Wirtschaft, Carsharing, Rad- und Fußwegeausbau, Einsatz/Ausbau von erneuerbarer Energien und zum ÖPNV, Erzeugung, Speicherung und Einsparung von Energie sowie Klimaschutz vor Ort, Plastik, Landwirtschaft, alles rund um Bäume und viele Themen mehr haben sich in der Zwischenzeit als Kernthemen herausgebildet.

Unter der aktuellen Coronaschutzverordnung durften im November und Dezember keine

Präsenztreffen stattfinden. Stattdessen wurde mit Hochdruck an der Umsetzung von Online-meetings gearbeitet, die dann erstmals am 17. und 18. November stattfanden. Die weiteren Treffen fanden Anfang bis Mitte Dezember statt und werden im Januar 2021 fortgesetzt. Am 30. November fand ein ebenfalls virtuelles Gruppensprechertreffen statt. Mögliche Synergieeffekte gleicher Themengebiete aus unterschiedlichen AGs ergaben sich bereits. Im ersten Hauptausschuss der neuen Legislaturperiode werden zudem erste Anträge auf den Weg gebracht.

Ziel ist es, nach der Ist-Analyse mit der Erstellung einer Potentialanalyse zu beginnen, denn ab 2021 sollen auch die Handlungsfelder und Controlling-Maßnahmen final erarbeitet werden. Bis spätestens Ende April 2021 soll dann die Projektgliederung nach vorheriger politischer Beratung beim Projektträger eingereicht werden und Ende Oktober 2021 soll dann das endgültige Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Wadersloh vorliegen.



Ansprechpartnerin im Rathaus ist Klimaschutzmanagerin Stefanie Göke, Tel. Nr.: 02523 / 950 1030 oder per E-Mail: stefanie.goeke@wadersloh.de.

Weitere Infos zur Arbeit des Netzwerks gibt es zudem auf der neuen Webseite

www.nkn-wadersloh.de

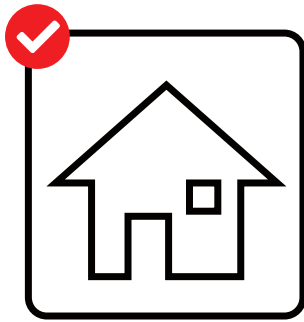


In der NKN-Arbeitsgruppe Baum/Hecke aktiv: Allegra und Kaya Schulze Düillo sowie Ruth Spiegel!

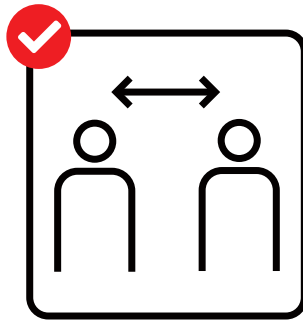
SO SCHÜTZEN WIR UNS!



Mund-Nase
Bedeckung tragen



Zuhause bleiben
Kontakte vermeiden



Abstand halten

Für ein sicheres Weihnachtsfest!

www.wadersloh.de

DIE GELBE TONNE KOMMT

Im ersten Quartal des neuen Jahres gibt es Veränderungen bei der Abfallentsorgung in der Gemeinde Wadersloh:

Im ersten Quartal 2021 gibt es Veränderungen bei der Abfallentsorgung in der Gemeinde Wadersloh: Der Abfuhrhythmus ändert sich ab dem 1. Januar 2021. Bis Ende März kommt die Gelbe Tonne! Die Gelbe Tonne wird alle vier Wochen abgeholt. Dazu gibt es zwei neue Abfuhrbezirke im Gemeindegebiet, die sich nördlich und südlich der Bundesstraße 58 aufteilen.

Mittwochs wird **nördlich der B58** und **donnerstags südlich der B58** abgefahren. Die Gelbe Tonne heißt zwar Gelbe Tonne, ist aber schwarz mit einem gelben Deckel. Die Mülltrennung läuft wie beim gelben Sack.



VORSCHAU

Nächste Sitzungen

16.12.2020, 17:30 Uhr	Rat
13.01.2021, 17:30 Uhr	Ausschuss für Schule, Schule, Kultur und Sport
18.01.2021, 17:30 Uhr	Ausschuss für Umwelt, Energie u. Landschaft
20.01.2021, 17:30 Uhr	Ausschuss für Jugend, Familie und Soziales
25.01.2021, 17:00 Uhr	Bau-, Planungs- und Strukturausschuss
17.02.2021, 17:30 Uhr	Ausschuss für Schule, Kultur und Sport
22.02.2021, 17:00 Uhr	Hauptausschuss

GEMEINDE WADERSLOH AUCH BEI INSTAGRAM

Die Gemeinde Wadersloh ist auch im sozialen Netzwerk „Instagram“ aktiv. Dabei handelt es sich um einen Onlinedienst zum Teilen von Fotos und Videos. Dieser zusätzliche Informationskanal zeigt die Vielfalt des Gemeindelebens in Wadersloh, Diestedde und Liesborn auf.

Wer uns dort folgen möchte:

Instagram: @gemeinde_wadersloh



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
GEMEINDE WADERSLOH, DER BÜRGERMEISTER,
LIESBORNER STR. 5, 59329 WADERSLOH

SATZ & DRUCK (AUFLAGE: 6000 EXEMPLARE):
FLEITER DRUCK, WADERSLOH

REDAKTION:
CHRISTIAN THEGELKAMP, BIRGITT STOLZ,
MARIE SCHMERLING (GEMEINDE WADERSLOH),
BRÜGGENTHIES MARKETING,
ZUSÄTZLICHE QUELLEN:
GESUNDHEITSAMT KREIS WARENDORF

FOTOS & DESIGN: BRÜGGENTHIES MARKETING

WWW.WADERSLOH.DE